



Sammlung Theaterzettel

Tartuffe oder Der Scheinheilige

Molière

1845-02-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- u. Nationaltheater in Mannheim.

N^o 75. — Montag, den 24^{ten} Februar, 1845.

Tartuffe,

oder:

Der Scheinheilige.

Lustspiel in vier Abtheilungen, von Molière; metrisch übersetzt.

Räthin Seelheim
Seelheim, ihr Sohn, reicher Privatmann
Elmire, seine zweite Frau
Louis, Seelheim's Sohn
Marianne, Seelheim's Tochter } erster Ehe
Kaufmann Brandt, Elmirens Bruder.
Secretaire Keer
Tartuffe, Seelheim's Freund
Dorine, Elmirens Kammermädchen
Säuberlich, Gerichtsdiener
Polizei-Offizier
Wache.

Frau v. Busch.
Herr Hausmann.
Frau Hausmann.
Herr Schmitt.
Fräul. Schneider.
Herr Werle.
Herr Bauer.
Herr Kühn.
Fräul. Vernier.
Herr Fischer.
Herr Becker.

Die Handlung geschieht in Seelheim's Hause.

Anfang 6 Uhr, Ende um 8 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 und 9 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.
Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), pr. Platz — 30 fr.
sind bis 5 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. O 3. No. 12., zu haben.

Krank: Fräul. Eber. —